

Wald – Wasser – Trockenheit

Exkursion im Landschaftspark Wiese
und im Wald von Riehen

Runder Waldtisch
der Arbeitsgemeinschaft
für den Wald (AfW)

Mittwoch, 26. Juni 2024
Basel und Riehen



Der Runde Waldtisch wird mit Unterstützung des BAFU durchgeführt

Inhalt des Runden Waldtisches

Am 23. November 2023 führte die AfW einen Runden Waldtisch unter dem Titel «Trockenheit und Wasserhaushalt im Wald» durch. Eine wichtige Schlussfolgerung war, dass Wald- und Wasserfachleute gemeinsam nach Lösungen suchen müssen und dass das Thema von der AfW weiterverfolgt wird.

Es bestand der Wunsch, das Thema auf einer Exkursion zu vertiefen.

Wir laden Sie deshalb ein, das Thema «Wald – Wasser – Trockenheit» auf einem Rundgang im Landschaftspark Wiese¹, wo der Wald zur Trinkwasserproduktion der Stadt Basel genutzt wird, und im Wald von Riehen², der sichtlich unter der zunehmenden Trockenheit leidet, zu beleuchten und zu diskutieren.

Exkursion im Landschaftspark Wiese zum Thema Trinkwasseraufbereitung, Waldbewirtschaftung, Nutzungsansprüche und Besucherlenkung

Wie funktioniert die Trinkwasseraufbereitung im Wald? Was bedeutet das Wasserregime für den Wald sowie für Fauna und Flora? Wie wird der Wald bewirtschaftet? Wie werden die divergenten Nutzungen (Trinkwasser, Erholung, Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft) in Einklang gebracht? Kann dieses Beispiel Vorbild für andere Projekte oder für Wiedervernässungsprojekte in Wäldern sein?

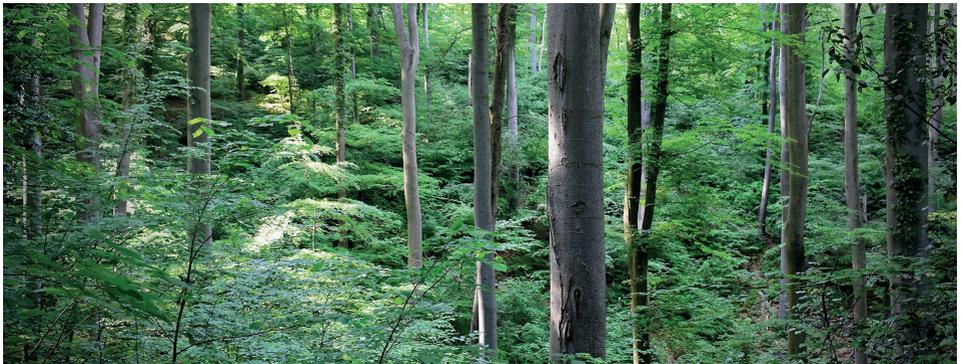


¹ Die knapp 6 km² grosse Ebene entlang des Flusses Wiese liegt inmitten der trinationalen Agglomeration Basel. Für die angrenzenden Siedlungsgebiete der Städte Weil am Rhein, Lörrach, Basel und der Gemeinde Riehen ist der Park ein wichtiger Naherholungsraum. Ausserdem ist die Wiese-Ebene das wichtigste Gebiet zur Produktion von Trinkwasser für das südliche Markgräflerland und die Stadt Basel». www.landschaftsparkwiese.info.

Exkursion im Wald von Riehen-Bettingen zum Thema Trockenheit

Seit den trockenen Sommern 2018 und 2019 sind die Herausforderungen für das Forstrevier Riehen-Bettingen gross und zum Teil ganz neu: Einerseits muss der Wald fit gemacht werden für die zunehmende Trockenheit (die Buche ist am Limit), andererseits soll der Wald selbst eine Wirkung bei der Bekämpfung der Trockenheit erzielen (z. B. als Wasserspeicher), was aber schlecht möglich ist, wenn die Bäume absterben. Zudem ist der Wald ein sehr stark frequentierter Erholungswald, was die Frage der Sicherheit der Erholungssuchenden im Wald aufwirft.

2 Mit einem Laubholzanteil von über 90 Prozent besitzt der Wald von Riehen und Bettingen (420 ha) einen sehr hohen Naturwert mit schönen Waldbildern und einer grossen Artenvielfalt. Hier leben nicht nur Rehe und Wildschweine, sondern auch Schwarz- und Mittelspechte, Hohltauben und Hirschkäfer. Wilde Orchideen und Lilien wie Waldvögelein und Türkenbund sind hier ebenfalls heimisch. 112 Hektaren wurden 2021 als Waldreservat «Ausser- und Mittelberg» ausgeschieden. www.buergergemeinde-riehen.ch/wald.html



Exkursionsleitung, Inputs, Moderation

Guido Bader, Amt für Wald beider Basel

Vertreter der Industriellen Werke Basel

Revierförster des Forstreviers Riehen-Bettingen

Ranger des Landschaftsparks Wiese

Eva Lieberherr und Jerylee Wilkes-Allemann, Co-Präsidentinnen der AfW

Brigitte Wolf, Moderation, Geschäftsleiterin der AfW

Programm

- 9.30 Uhr Besammlung bei der **Tramstation Basel, Eglisee**
(ab Basel, Bahnhof SBB mit dem Tram Nr. 2)
- Begrüssung** durch Eva Lieberherr und Jerylee Wilkes-Allemand,
Co-Präsidentinnen der Arbeitsgemeinschaft für den Wald
- Exkursion und Diskussion** zum Thema Trinkwasseraufbereitung,
Waldbewirtschaftung, Nutzungsansprüche und Besucherlenkung
unter der Leitung von Guido Bader mit Inputs von verschiedenen
Referenten
- 12.00 Uhr **Mittagessen** im Restaurant PARK Lange Erlen
- 13.30 Uhr Transfer nach Riehen
- 14.00 Uhr **Exkursion und Diskussion** zum Thema Trockenheit im Wald von
Riehen unter der Leitung des Revierförsters
- 16.00 Uhr Abschluss des Runden Waldtisches in **Riehen**

Weitere Informationen

- Örtlichkeit:** Start: Basel, Eglisee (ab Basel, Bahnhof SBB mit Tram Nr. 2)
Mittagessen: Restaurant PARK Lange Erlen
Schluss der Veranstaltung: Gemeinde Riehen
- Kosten:** CHF 150.– inklusive Mittagessen (Studierende CHF 50.–).
Sie erhalten nach der Veranstaltung eine Rechnung.
- Anmeldung:** Bitte melden Sie sich bis am Dienstag, 18. Juni 2024 an:
online unter **www.afw-ctf.ch** > **kursanmeldung** oder per Mail
bei der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft für den Wald:
Brigitte Wolf, **info@afw-ctf.ch**, Telefon 079 456 95 54.